

Warum Geographie studieren?

Nie war Geographie so relevant wie heute: Viele der Herausforderungen unserer Zeit – sei es der Klimawandel, die Energie- wende oder Flucht und Migration – lassen sich nur mit einem integrativen Ansatz bewältigen. Die Geographie bietet genau das: Sie beschäftigt sich mit Mensch-Umwelt-Beziehungen in verschiedenen Regionen. Naturbezogene Themen wie Lawinen oder Hochwasser bringt sie mit gesellschaftlichen Fragestellungen z. B. zu Umweltschutz, Globalisierung und Entwicklung touristischer Ziele in Verbindung.

Inhalte des Studiums

Der Bachelorstudiengang Geographie an der KU vermittelt fachliches und methodisches Grundwissen in den beiden Teilbereichen Humangeographie und Physische Geographie. Hinzu kommen Schlüsselqualifikationen und tiefgehende analytische Kompetenzen innerhalb eines Schwerpunktes – auf diese Weise können Studierende bereits im Bachelorstudium ihr individuelles Profil entwickeln. Vertiefen können sich Studierende in den Bereichen:

- Gesellschaft, Tourismus und Umwelt,
- Physische Geographie, oder
- Allgemeine Geographie.

In sechs Semestern erhalten Sie so eine fundierte, berufsqualifizierende Ausbildung. Kleine Seminargruppen und eine persönliche Betreuung zeichnen das Geographiestudium an der KU aus.

Berufsperspektiven für Geographen

Geographen sind in den verschiedensten Bereichen tätig – bei öffentlichen und privaten Arbeitgebern, in Praxis und Wissenschaft. Arbeitsbereiche unserer Absolventen sind unter anderem Gutachter- und Planungsbüros, Ämter, GIS und Fernerkundung, Regionalplanung, Stadtentwicklung, Tourismusmanagement und Consulting.

Ihre Vorteile an der KU



An der KU haben Sie Zugang zu moderner technischer Ausstattung. Der Geo-PC-Pool ist mit fachspezifischer Software zur Analyse geographischer Daten ausgerüstet. Das mobile GIS-Labor und das Geomedienlabor bieten die Möglichkeit, sich in den Bereichen Vermessungstechniken und audiovisuelle Projekte zu qualifizieren.

Theoretisches Wissen wird an der KU flankiert durch praktische Erfahrung und Vertiefung. Wir bieten zahlreiche Exkursionen in viele Teile der Erde, um Gelerntes greifbar zu machen. Praxiserfahrung steht auch bei unseren studentischen Organisationen im Mittelpunkt: „TOPAS e.V.“ realisiert in Kooperation mit externen Auftraggebern Projekte im Tourismus-Bereich. Im „AK Wetterschau“ sammeln Studierende an der campuseigenen Wetterstation praktische Erfahrungen im Bereich der Meteorologie.

Auslandsaufenthalte betrachten wir als wichtige persönliche Erfahrung und bedeutenden Faktor im Wettbewerb um einen attraktiven Arbeitsplatz. An der KU können Sie daher während des Studiums ein oder zwei Auslandssemester an einer von weltweit rund 300 Partnerhochschulen einlegen.

Im Hochschulranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) belegte der Studiengang aufgrund dieser und weiterer Faktoren im Jahr 2021 Spitzenpositionen in den Bereichen Studienorganisation und Betreuung durch die Dozierenden.

Einschreibung/Infos/Kontakt

Der Bachelorstudiengang Geographie ist zulassungsfrei, eine Bewerbung ist nicht erforderlich. Die Einschreibung erfolgt über das zentrale Einschreibeportal der KU. Bitte beachten Sie, dass eine Registrierung im Portal jederzeit möglich ist, die Einschreibung selbst allerdings nur innerhalb des Einschreibzeitraums von Mitte August bis Ende September. Das Studium beginnt jeweils zum Wintersemester.

Informationen rund ums Studium an der KU
www.ku.de/studieninteressenten

Informationen zum Fachbereich
www.ku.de/mgf/geographie

Fachstudienberatung:

Schwerpunkt Gesellschaft, Tourismus und Umwelt:

Mail: studienberatung-geographie@ku.de

Dr. habil. Gerhard Rainer

Mail: studienberatung-geographie@ku.de

Telefon: +49 8421 / 93 21721

Schwerpunkt Physische Geographie:

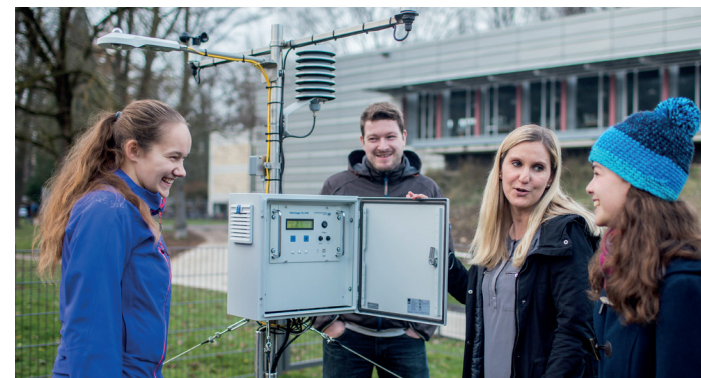
Dr. Manuel Stark

Mail: studienberatung-geographie@ku.de

Telefon: +49 8421 / 93 - 21712



Unsere studentische Fachgruppe auf Facebook:
www.facebook.com/Eichstaett.Student.Fachgruppe.Geographie



KATHOLISCHE UNIVERSITÄT
EICHSTÄTT-INGOLSTADT

Bachelorstudiengang B. Sc. Geographie

www.ku.de/bachelorgeographie

Aufbau des Studiums

Der Bachelorstudiengang Geographie gliedert sich in eine Grundlagen- und Orientierungsphase im ersten und zweiten Semester und eine darauffolgende Vertiefungsphase vom dritten bis zum sechsten Semester. Die ersten Semester dienen dem Erwerb grundlegender Kompetenzen im Fachbereich Geographie. Sie belegen u. a. Veranstaltungen zu den beiden zentralen Teilbereichen der Geographie – Humangeographie und Physische Geographie – sowie zu den Thematiken Regionale Geographie, Methoden und Techniken der Geographie. Auf diese Weise lernen Sie die verschiedenen Teilbereiche der Geographie näher kennen und können sich auf dieser Basis für einen Schwerpunkt entscheiden.

Ab dem dritten Semester vertiefen Sie sich in einer der angebotenen Studienrichtungen:

Gesellschaft, Tourismus und Umwelt

Im Mittelpunkt steht das Interesse an raumbezogenen Dimensionen des Tourismus in Verbindung mit Fragen gesellschaftlicher Naturverhältnisse.

Physische Geographie

Das Verständnis natürlicher Systeme, die sich insbesondere unter dem Einfluss regionaler und globaler menschlicher Eingriffe dramatisch verändern, steht hier im Zentrum.

Allgemeine Geographie

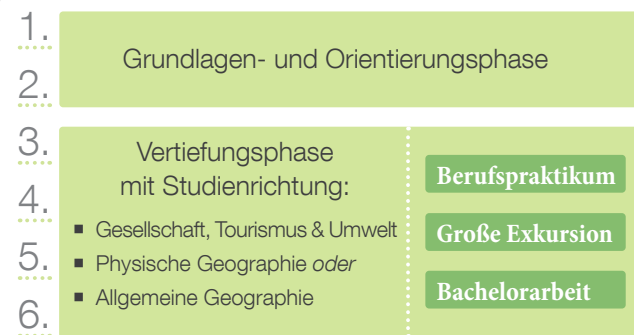
Eine Verbindung der Schwerpunkte „Gesellschaft, Tourismus und Umwelt“ und „Physische Geographie“ ermöglicht die Verknüpfung von Fragestellungen beider Teilbereiche.



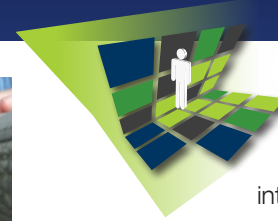
Unabhängig davon, für welche Studienrichtung Sie sich entscheiden, beinhaltet der Studiengang in der Zeit zwischen dem dritten und dem sechsten Semester eine Große Exkursion sowie ein Berufspraktikum. Auf diese Weise haben Sie Gelegenheit, sich theoretisch wie auch praktisch auf das Berufsleben vorzubereiten.

Der Bachelorstudiengang Geographie ist nicht zulassungsbeschränkt. Das Studium beginnt jeweils zum Wintersemester. Die Einschreibung ist online über das Einschreibeportal der KU möglich.

Studienverlauf des B.Sc. Geographie



Studienrichtung Gesellschaft, Tourismus & Umwelt



Die Studienrichtung „Gesellschaft, Tourismus und Umwelt“ ist in die allgemeine humangeographische Ausbildung integriert. Ein besonderer inhaltlicher Schwerpunkt liegt dabei auf dem Bereich des Tourismus in Verbindung mit Fragen gesellschaftlicher Naturverhältnisse.

Der Tourismus ist einer der am schnellsten wachsenden ökonomischen Sektoren. Er ist geprägt durch konkurrierende Reiseziele, neue Mobilitäten und sich verändernde soziokulturelle Bedeutungsmuster. Daher drängen sich Fragen einer nachhaltigen Entwicklung mehr und mehr auf.

Im Rahmen dieser Studienrichtung befassen Sie sich unter anderem mit den folgenden Bereichen:

- Inhalte und Arbeitsweisen der Sozial-, Wirtschafts- und Tourismusgeographie
- Inhalte und Arbeitsweisen des Tourismusmanagements
- Ansätze gesellschaftlicher Naturverhältnisse sowie deren praktische und politische Konsequenzen
- sozialwissenschaftliche, kulturwissenschaftliche sowie ökonomische Ansätze im interdisziplinären Forschungsbereich „Gesellschaft, Tourismus und Umwelt“ und Nachhaltigkeit
- Analyse und Bewertung touristischer Prozesse und Dynamiken sowie gesellschaftlicher Naturverhältnisse
- Umgang mit neuen touristischen Informations- und Kommunikationstechnologien

Angeboten werden beispielsweise Lehrveranstaltungen zu Themen wie Destinationsmanagement, Tourismuspsychologie und Tourismussoziologie, Gesellschaft und Umwelt, Entrepreneurship, Geographische Entwicklungsforschung, Techniken der Filmerstellung, Mediengeographie, Raumordnung/Raumplanung sowie Wissenschaftstheorie und Methodologie. Die erlernten Kompetenzen können daraufhin im fünften und sechsten Semester in Praxisprojekten erprobt und angewandt werden.

Studienrichtung Physische Geographie



Die Studienrichtung „Physische Geographie“ vermittelt Kenntnisse und Methoden, um die in Geo- und Ökosystemen ablaufenden Prozesse und deren Beeinflussung durch den Menschen zu beschreiben und zu analysieren. Die natürlichen Systeme und ihre komplexen Wechselwirkungen mit der Gesellschaft zu verstehen, ist aktuell von hoher Relevanz. Weltweit stellen sich derzeit Fragen wie:

- Wie entstehen Muren, Lawinen und Hochwasser und wie wirkt sich der Klimawandel auf diese Prozesse aus?
- Wie können wir messen, wie stark die Gletscher schmelzen?
- Wie lassen sich Umwelt- und Landschaftsschutz mit ökonomischen und gesellschaftlichen Interessen vereinbaren?
- Wie kann die Wissenschaft die Revitalisierung von Flussauen und Auwäldern begleiten und unterstützen?

Mit der Studienrichtung „Physische Geographie“ erwerben Sie die fachlichen und methodischen Kompetenzen, um sich beruflich mit diesen und weiteren wichtigen Problemfeldern auseinanderzusetzen.

Das mit Laserscannern und Drohnensystemen modern ausgestattete GIS-Labor der KU bietet Ihnen die Möglichkeit, sich im Bereich von Vermessungsmethoden zu qualifizieren. Ihre Kenntnisse aus der Grundlagenphase vertiefen Sie in Lehrveranstaltungen aus den Bereichen Landschaftsökologie, Hydrologie, Geomorphologie, Klimatologie und Naturgefahren. Im fünften und sechsten Semester spezialisieren Sie sich mit praxisorientierten Lehr- und Geländeveranstaltungen wie „Fallbeispiele der Angewandten Geographie“ oder „Mensch-Umwelt-Konflikte“ weiter.

Ihr Studium können Sie dank einer breiten Auswahl von Wahlmodulen und Exkursionen an der KU individuell gestalten. Zudem können Sie Wahlmodule u.a. aus den Bereichen Ökologiklimatologie, Wasserbau, Bodenkunde und Fernerkundung an der TU München besuchen.